

**SPASS**Hausboot-Urlaub  
mit Kindern s. 1**BURGUND**Tipps für das Reise-  
ziel Burgund s. 2**TOUR**Einwegfahrt am  
Shannon s. 4**PRAXIS**Schleusenmanöver:  
Bergab s. 5

# Hausboot-Zeitung **14**

März 2018

für Böckl-Kunden und alle, die es werden wollen ...

Foto: Kati Martinek



Pure  
Freude . . .

## Hausboot-Spaß mit Kindern und Jugendlichen

**Kinder** sind mit Begeisterung beim Hausboot-Fahren dabei. Es ist ja nicht nur das Boot als solches eine aufregende Sache, sondern auch die vorbeiziehende Landschaft. Die vielen Tiere, die man entlang der Ufer oder im Wasser entdecken und beobachten kann, sind eine zusätzliche Draufgabe. Voraussetzung: Schwimmweste tragen, sobald man an Deck geht!

Aber auch auf **Jugendliche** übt das Hausboot eine ganz besondere Anziehung aus. Immer wieder erzählen mir Eltern, dass sie ihren Nachwuchs zu keinem gemeinsamen Urlaub mehr überreden konnten. Erst als das Hausboot als Ziel im Raum stand, gab es eine Einwilligung – und im **Urlaub** dann ein harmonisches **Miteinander** von „Jung und Alt“.

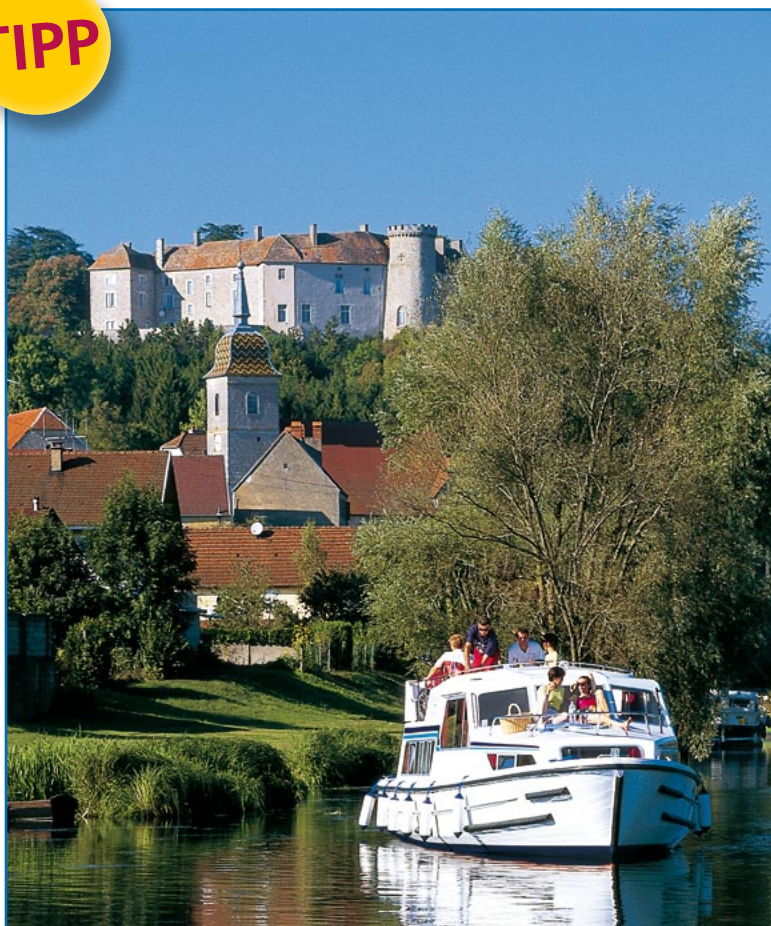
Ich glaube, das Geheimnis ist, dass jeder eine adäquate Beschäftigung findet, egal wie alt man ist. Zwischen „in der Sonne liegen“ und steuern bzw. Seilarbeit gibt es eine breite Spanne an Möglichkeiten, seine eigene Nische zu finden.

Das ist wahrscheinlich das Geheimnis eines jeden **Hausboot-Urlaubs**.

**SERVICE HOLLAND****Fahrzeiten Südholland / Amsterdam**Amsterdam/Sixhaven -> Weesp **4,5 Std.**Weesp -> Utrecht **6 Std.**Utrecht -> Gouda **6–8 Std.**Gouda -> Woerden **5–6 Std.**Woerden -> Ouderkerk **5 Std.**Ouderkerk -> Weesp **3 Std.****Fahrzeiten Friesische Seenplatte**Sneek -> Sloten **4 Std.**Sloten -> Stavoren **4 Std.**Stavoren -> Workum **3 Std.**Workum -> Sneek **6 Std.**

**Mehr und detailliertere Fahrzeiten und Tourentipps in meinem Buch „Mit dem Hausboot durch Holland“**

TIPP



## Ray-sur-Saône: Schloss und Baden

Von oben blickt das **Schloss** auf den Fluss herab, Yvette betreibt eine typisch burgundische Auberge und unweit vom Bootsanleger genießen die Einheimischen einen feinen **Badestrand**: Ray-sur-Saône ist einer jener Orte an der Oberen Saône, die man nicht so schnell vergisst – zumal ja ganz in der Nähe ein **Tunnel** auf die Bootsfahrer wartet . . .



TIPP

## Loire: Das Aquädukt von Briare

Ein Eisentrog von **663 Metern** Länge spannt sich in luftiger Höhe über die **Loire**: Es ist das Aquädukt von Briare, das berühmteste Bauwerk des Loire-Seitenkanals. Bei hohen Temperaturen dehnt es sich bis zu 50 cm aus. Um dies zu kompensieren, sind die Fugen der sechs Teile mit **Kautschuk** abgedichtet.



TIPP

## Nivernais: Die Felsen von Saussois

Die beeindruckendste **Landschaft** entlang des Nivernais-Kanals finden Sie rund um die **Felsen** von Saussois. Die **Klippen** fallen senkrecht ab, seltene **Pflanzen** und **Tiere** haben hier ein ungestörtes Rückzugsgebiet geunfunden – und man tuckert mit dem Hausboot staunend vorbei.

# Hausboot Böckl: Die Agentur auf Ihrer Seite!

## ✓ **Bestpreisgarantie**

Bei Hausboot Böckl haben alle Kunden Bestpreis-Garantie! OHNE Feilschen!

## ✓ **Wir sind Anwalt unserer Kunden**

Wir vertreten jedes Jahr Tausende von Kunden. Wenn es einmal ein Problem geben sollte, hat unsere Stimme beim Bootseigner tausendfaches Gewicht. Ihre Einzelstimme bei einer Internet-Buchung auch?

## ✓ **Wir beraten Sie objektiv**

Wir bieten nicht alle Boote an, sondern haben bereits eine Vorauswahl getroffen. Wir müssen Ihnen nicht (wie ein Bootseigner) jedes Boot anpreisen, sondern wir erklären Ihnen die Vor- und Nachteile jedes Bootstyps, damit Sie das für Ihre Crew optimale Boot finden.

## ✓ **Böckl-Kunden sind besser informiert**

Bei Hausboot Böckl erhalten Sie fundierte Informationen, weil wir selbst regelmäßig auf den Wasserwegen Europas unterwegs sind, Tipps und Hinweise für Sie zusammentragen und Bücher und Führer über die Wasserwege schreiben. Seit mehr als 30 Jahren!

## ✓ **Wir wissen, worauf es ankommt**

Wir haben unser Hobby zum Beruf gemacht und wollen, dass Sie am Hausboot-Urlaub genau so viel Spaß haben wie wir.

## ✓ **Profitieren Sie von unserer Erfahrung**

Hausboot Böckl ist seit mehr als 30 Jahren Ihr Partner in Sachen Hausboot-Urlaub und eine der erfolgreichsten und größten Agenturen in Europa mit Kundenbüros in Österreich, Deutschland und Tschechien.

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen!

*Harald Böckl*

## Geld sparen bei Endreinigung

Harald Böckls **Tipps Nr. 1** zum Geldsparen: Die Endreinigung wird an manchen Abfahrtsorten gerne als Extra dazu verkauft, obwohl sie nicht obligat ist. Es genügt, das Boot besenrein zurückzugeben (Geschirr abwaschen und einräumen, Tisch abwischen, Betten abziehen). Zahlen / bestellen Sie die Endreinigung niemals im Vorhinein. Sie können notfalls noch immer am Ende der Reise sagen, dass Sie sie wünschen (wenn es bei der Rückgabe Beanstandungen geben sollte).

## All-inclusiv-Pakete sind (zu) teuer!

Harald Böckls **Tipps Nr. 2** zum Geldsparen: Man sollte meinen, ein „All-Inclusive-Package“ hilft beim Geldsparen. Dabei ist (bei Hausbooten) genau das Gegenteil der Fall, wenn man genau nachrechnet. So ist beispielsweise die Endreinigung im Paket enthalten – die man ja gar nicht bezahlen muss (siehe oben). Zieht man diese ab, müsste man schon gute 6–7 Stunden täglich fahren, damit sich die ebenfalls inkludierten Betriebskosten rechnen. Le Boat ist hier aber ganz schlau und begrenzt das Paket mit 30 Fahrstunden, also verlieren Sie auf jeden Fall Geld.

Wir bieten dieses Paket nicht an, weil ausschließlich der Bootseigner davon profitiert und der Mieter draufzahlt.

## Leider, leider . . .

Ohne jede Vorwarnung hat der VNF, die französische Behörde für die Wasserwege, die Verbindung vom Garonne-Seitenkanal über die Garonne zum **Unteren Lot gesperrt**.

Bisher konnte man bei Buzet über die Garonne hinüber zum Unteren Lot fahren, ab sofort bleiben die Schleusen zu – auf unbestimmte Zeit.

Ob die Proteste der Privatboot-Besitzer fruchten, ist fraglich.

Die Bootsvermieter haben sich bei einer Befragung durch den VNF nicht gegen die Sperrung ausgesprochen, sondern sie ohne Protest hingenommen – kommerzielle Interessen (ein kleineres Gebiet, in dem die Boote zu betreuen sind, kommt günstiger) haben sich gegen den Erhalt einer einmaligen Strecke durchgesetzt . . .

## SERVICE: Wo gibt es gute Bademöglichkeiten?

Badespaß vom Hausboot aus gibt es nicht überall. Aber es gibt viele Regionen mit hervorragenden Bade-Möglichkeiten. Welche das sind, haben wir übersichtlich für Sie zusammengestellt. **Siehe [www.hausboot-boeckl.com](http://www.hausboot-boeckl.com)**



## Kennen Sie das?

Die Felsenwohnungen von **Graufthal**: Wo die Benediktiner im Mittelalter unter Felsüberhängen Holz zum Trocknen lagerten, bauten Waldarbeiter und Tagelöhner im 17. oder 18. Jh. „Häuser“ in den überhängenden Felsen. Manchen Quellen zufolge sollen die Felsvorsprünge bereits im Mittelalter bewohnt gewesen sein. In der Hochblüte dieser einzigartigen Siedlung um 1800 sollen knapp 40 Menschen in den Felsen-Wohnungen gelebt haben. Überliefert sind gegen 1930 drei Familien, die mit jeweils bis zu 18 Mitgliedern in den engen „Häusern“ wohnten. Die letzte Bewohnerin starb 1958. **Besichtigung** im Rahmen einer Bootsfahrt im Elsass (Taxi z. B. ab Lutzelbourg oder Saverne).



Clonmacnoise



Athlone



Castle Island

## Burgen, Steinkreuze, Pubs und viel Wasser . . .

Der Shannon vereint Bootfahren und Angeln, Altertümer und Pubs, Naturleben und Geselligkeit.

**Unsere Empfehlung:** Die Einwegtour zwischen Portumna und Carrick on Shannon bietet eine außergewöhnliche Reise. Man bekommt in einer Woche praktisch den gesamten Shannon mit seinen unterschiedlichen Landschaften und allen Highlights zu sehen. Diese

Strecke ist lang genug für eine Woche, man muss aber nicht hetzen, sondern kann gemütlich bummeln. **Portumna <-> Carrick:** ca. 20 Fahrstunden, 5 Schleusen

**Absolut sehenswert:** Clonmacnoise, Athlone, Abstecher an den Lough Key

**Transfer:** Dublin -> Abfahrtsort EUR 35/Person



# Bergab schleusen *vielleicht noch aufregend. Aber es wird mit jedem Mal einfacher!*

- **Bremsen** Sie rechtzeitig vor der Schleuse
- Ist die Schleuse noch nicht für Sie bereit, können Sie „am Stand“ **warten** oder kurzzeitig anlegen
- Wenn die Schleuse für Ihr Boot bereit ist, steuern Sie es mit **Standgas** (also ganz langsam) in die Schleusenkammer
- Nicht im Leerlauf hinfahren lassen, da Sie sonst kaum **Ruderwirkung** haben

### Tipp

Die Leinen nicht festbinden oder einklemmen, da sich das Boot beim Absenken des Wassers sonst „aufhängt“. Achten Sie vor allem beim Bergabschleusen darauf, dass die Leinen keine Knoten haben und sich nirgends verhaken können.

- Wenn Ihr Steuerstand eher vorne ist: schauen Sie nach hinten, um zu kontrollieren, ob sich **das Heck** auch dorthin bewegt, wo Sie es haben wollen. Ein ausscherendes Heck bei der Schleusen-Ein- oder Ausfahrt beschert meist

einen kaputten Fender oder zumindest einen kräftigen Stoß

- Halten Sie einen „Respektabstand“ von rund 2 Metern zum oberen Schleusentor, damit Sie beim Absenken nicht auf der „**Schwelle**“ des oberen Schleusentores aufsitzen

- Ein „Matrose“ legt zwei Leinen (eine hinten, eine vorne) um die Poller der Schleuse, macht sie jedoch **NICHT fest**, damit die Seile beim Absenken locker durchgleiten können

- Anschließend hilft er dem **Schleusenwärter** beim Schließen des oberen Tores (wenn die Schleuse nicht automatisch ist)

- Dann werden die **Auslässe** für das Wasser geöffnet (Schieber im Tor oder Überströmkanäle, je nach Schleuse)

- Der „Kapitän“ (warum ist das eigentlich meist der Mann?) bleibt stets am Steuer

- Das **Wasser** sinkt ab

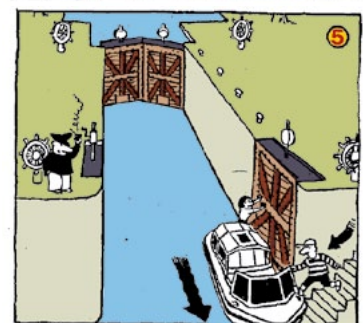
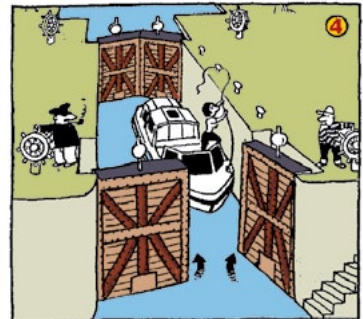
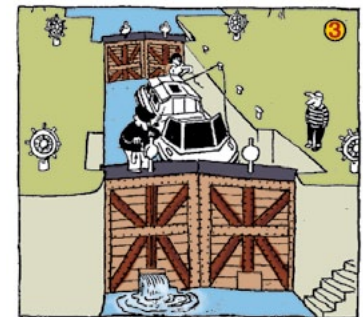
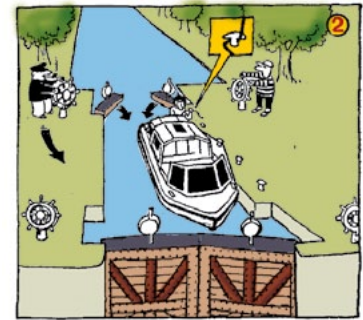
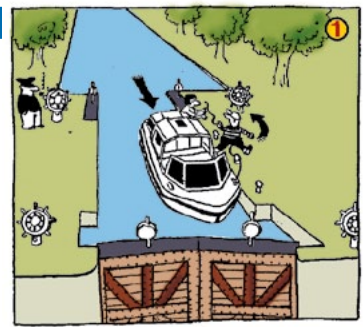
### Tipp

Beachten Sie, dass ein Boot beim Einfahren in eine Bergabschleuse dem Wind stärker ausgesetzt ist als beim Bergaufschleusen, weil es sich deutlich über der umgebenden Landschaft befindet. Bergabschleusen sind manchmal (abhängig vom Bootstyp) schwieriger zu fahren als jene bergauf, weil man die Schleusenwände nicht so gut sieht und daher eine schlechtere Orientierung hat.

- Passen Sie auf, dass sich die Leinen **nicht verklemmen**, sonst „hängt“ sich Ihr Boot auf
- Ist das **gleiche Niveau** erreicht, werden die unteren Tore geöffnet

- Vergessen Sie vor der Ausfahrt nicht, Ihren „**Matrosen**“ wieder an Bord zu nehmen (entweder über eine Leiter in der Schleusenkammer oder über Stiegen außerhalb der Schleuse)

- Schauen Sie bei der **Ausfahrt** auf Ihr Heck, damit sich kein Fender in den Verstrebungen des offenen Schleusentores verhängt



### „Hausbootfahren leicht gemacht“

Obenstehender Text ist ein Auszug aus Harald Böckls Büchlein

„Hausbootfahren leicht gemacht“. Sie finden darin alle Informationen rund ums Bootfahren: vom Anlegemanöver bis zum Schleusen, von der Bilgepumpe über die Wartung des Motors bis hin zu den wichtigsten Knoten. Tipps und Tricks aus der Praxis helfen, einen unbeschwerteren Urlaub zu verbringen.

Shop auf [www.hausboot-boeckl.com](http://www.hausboot-boeckl.com)



### ÖSTERREICH

Tel. 01 / 470 470 8

[hausboot@hausboot-boeckl.com](mailto:hausboot@hausboot-boeckl.com)  
[www.hausboot-boeckl.com](http://www.hausboot-boeckl.com)

### DEUTSCHLAND

Tel. 089 / 40 10 10

[hausboot@hausboot-boeckl.com](mailto:hausboot@hausboot-boeckl.com)  
[www.hausboot-boeckl.de](http://www.hausboot-boeckl.de)

### TSSCHECHIEN

Tel. 774 723 775

[hausboty@hausboty-bockl.cz](mailto:hausboty@hausboty-bockl.cz)  
[www.hausboty-bockl.cz](http://www.hausboty-bockl.cz)

### Trockentraining fürs Schleusenmanöver

Wollen Sie schon vorab ausprobieren, wie eine Schleuse funktioniert? Auf [hausboot-boeckl.com](http://hausboot-boeckl.com) (rechte Spalte, Mitte) finden Sie ein „virtuelles Schleusenmanöver“, wo Sie Tore öffnen bzw. schließen und Wasser ein- oder auslassen müssen, um mit dem Boot durchzuschleusen.